

Pressemitteilung

Bilanzpressekonferenz: Kunden der Sparkasse Kinzigtal investieren verstärkt in Wohnungsbau und Wertpapiere

Kinzigtal, 25. März 2022

Ein Jahr Sparkasse Kinzigtal, ein Jahr gemeinsamer Weg, ein Jahr gemeinsame Erfolge: „2021 war ein außergewöhnliches Jahr für uns: das erste Jahr als Sparkasse Kinzigtal. Es war die richtige Entscheidung, wir sind angekommen, die Fusion war erfolgreich“, fasste Martin Seidel, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Kinzigtal, am Freitag zusammen. Gemeinsam mit seinen beiden Vorstandskollegen Carlo Carosi und Sebastian Lebek präsentierte er im Rahmen der Bilanzpressekonferenz im Sitzungszimmer der Hauptstelle Haslach Zahlen, Daten und Fakten – aber auch Bilder, Filme und Emotionen – aus dem Sparkassen-Jahr 2021.

„Wir sind sehr zufrieden“, beschrieb Martin Seidel, „nicht zuletzt, weil wir das Jahr 2021 erneut mit einem Wachstum abschließen konnten.“ Die Bilanzsumme hat sich um 3,3 Prozent auf rund 1,8 Mrd. Euro erhöht. Und auch das Betriebsergebnis vor Bewertung ist nahezu unverändert. „Nachdem sich in den vergangenen Jahren das Betriebsergebnis erwartungsgemäß aufgrund Niedrig- und Minus-Zins-Umfeld reduziert hatte, konnten wir im Fusionsjahr das Ergebnis auf einem gleichbleibenden Niveau halten. Dies haben wir unserem starken Sparkassen-Team, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, zu verdanken. Auf deren Leistung sind wir sehr stolz.“

Das größte Wachstum habe die Sparkasse bei den Privatkunden verzeichnet, führte Carlo Carosi aus: Hier wurden neue Kredite in Höhe von 102 Millionen Euro bewilligt. „Das ist im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von zwölf Prozent“, so Carosi. Im Unternehmenskundenbereich waren es 107 Millionen Euro und damit ein Plus von rund fünf Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Kundenausleihungen liegen damit bei rund 1,09 Milliarden Euro. „Die Zahlen zeigen deutlich: Die Sparkasse Kinzigtal steht auch in Krisenzeiten als treue und starke Partnerin ihren Kunden zur Seite. Unsere Kunden können sich auf uns verlassen und wir danken ihnen für ihre Treue und Vertrauen.“

Seite 2

Pressemitteilung, 25. März 2022

„Wir wollen mit unserer ganzheitlichen und individuellen Beratung das Beste für unsere Kunden“, ergänzte Sebastian Lebek. „Dazu gehören unter anderem auch günstige Fördermittel.“ 54 Millionen Euro an Förderkrediten wurden 2021 von den Beraterinnen und Beratern der Sparkasse vermittelt, das sind 2,4 Prozent mehr als im Vorjahr. Für diesen Einsatz wurde die Sparkasse von der Landesbank Baden-Württemberg gleich doppelt ausgezeichnet, als Premium-Partner Förderberatung und mit einem Award für BEG-Förderungen (BEG= Bundesförderung für effiziente Gebäude). Die Sparkasse Kinzigtal gehört damit zu den zehn aktivsten Sparkassen-Förderberatern in Baden-Württemberg. „Darauf sind wir stolz und es zeigt, wir helfen unseren Kundinnen und Kunden dabei, sich ihre Wünsche zu erfüllen und ihre Ziele zu erreichen.“

Die Kinzigtäler investieren aber nicht nur in die eigenen vier Wände beziehungsweise in Immobilien, sondern sparen auch für ihre Zukunft „und legen immer mehr auf die Seite. Was mit Sicherheit auch an den vielen Einschränkungen im vergangenen Jahr liegt.“ Immer beliebter bei Kunden aber letztlich auch alternativlos werde das Anlegen über Wertpapiere, so Lebek. Der Wertpapierumsatz ist 2021 um acht Prozent auf rund 150 Millionen Euro gestiegen. Gut angekommen sei im vergangenen Jahr auch die Geldanlage über die im Zuge der Fusion aufgelegten, nachhaltigen LBBW- und Deka-Zertifikate.

„Bei uns geht es einfach um mehr als Geld“, hakte Carlo Carosi ein, „wir stellen die Region, die Menschen, die Vereine, die Unternehmen in den Mittelpunkt unserer Arbeit.“ Mit 163.000 Euro hat die Sparkasse Kinzigtal wieder Projekte, Aktionen und Anschaffungen von Vereinen, Institutionen und Einrichtungen in der Region unterstützt. „Hierin sehen wir eine unserer Aufgaben als Sparkasse vor Ort. Wir möchten der Region einen Mehrwert bieten und das machen wir von Herzen gern.“ Allein im Spendenbereich hat die Sparkasse 2021 knapp 20 Prozent mehr Spenden initiiert, auch als Reaktion auf die anhaltende Corona-Pandemie.

Seite 3

Pressemitteilung, 25. März 2022

Die Sparkasse hatte 2021 zwei große Spendenaktionen ins Leben gerufen – die Schwerpunkte lagen dabei auf den Themen Olympia/Paralympics und Wandern. Mehr als 40.000 Euro haben Sportvereine, Schwarzwaldvereine und Wanderfreunde im Rahmen der beiden Aktionen zur Erfüllung ihrer Wünsche bekommen. „Wir sind hier in der Region verwurzelt und stolz darauf, Kinzigtäler zu sein. Deshalb geben wir dafür auch gerne etwas zurück. Weil’s uns eben um mehr als Geld geht!“

Das passe auch zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse, ergänzte Martin Seidel. „Sie kennen die Region. Sie sind unser Fundament, unser Gerüst, unser Dach: Sie machen die Sparkasse Kinzigtal zu dem, was sie ist und dafür sind wir ihnen dankbar.“ 243 Mitarbeiter zählte die Sparkasse Kinzigtal zum 31. Dezember 2021. „Auch für sie entwickelt sich die Sparkasse als attraktive Arbeitgeberin immer weiter“, so Seidel. Dazu zähle auch das Thema Homeoffice. Für mehr als 50 Prozent der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter besteht inzwischen die Möglichkeit, von zu Hause aus zu arbeiten.

„Wir schreiben uns Digitalisierung auf die Fahne. 2021 hat das Thema in unserem Haus noch einmal an Fahrt aufgenommen – und damit meinen wir nicht Mobiles Arbeiten. Sondern gerade auch in direktem Bezug auf unsere Kundinnen und Kunden“, so Sebastian Lebek. So zählt seit dem vergangenen Jahr unter anderem auch das „Digitale Beratungscenter“ zum Angebot der Sparkasse: „Wir verbinden die persönliche Beratung mit den Möglichkeiten, die uns die Digitalisierung bietet – online und flexibel für unsere Kundinnen und Kunden. Sie können uns über verschiedene Kanäle erreichen – unabhängig davon, wo sie gerade sind. Jeder Kunde kann sich jederzeit individuell entscheiden.“, fasste Lebek zusammen. Flexibel sind die Kundinnen und Kunden natürlich auch bei der Nutzung der Internetfiliale der Sparkasse: 2021 zählte diese insgesamt 1,6 Millionen Besuche.

Seite 4

Pressemitteilung, 25. März 2022

Digitalisierung im Bankgeschäft sei weiter eine Herausforderung, „wir sind digital aber erfolgreich unterwegs“. Beispiele gebe es genügend. Sebastian Lebek ging dabei unter anderem auf das Angebot Apple Pay ein: Seit Juli 2021 können Kundinnen und Kunden mit ihrer digitalen girocard in Apps und im Internet bezahlen. „Das kommt gut an.“ Und auch die Nutzung der Sparkassen-App – „unserer Hostentaschen-Filiale“, wie Lebek sie beschrieb – nimmt zu: 10.485 Kunden der Sparkasse Kinzigtal nutzen die App, die im Januar 2022 erneut von der Stiftung Warentest als Testsieger ausgezeichnet wurde. Insbesondere bei Themen wie Sicherheit und Nutzerfreundlichkeit hat die App „Sparkasse“ gepunktet. Alles in allem ist die App die am häufigsten und am besten bewertete App im Finanzumfeld und blickt bislang auf 15 Testsiege zurück.

„Wir sind in vielerlei Hinsicht gut aufgestellt“, fasste Martin Seidel zusammen, „und das werden wir auch in Zukunft sein, damit die Sparkasse Kinzigtal ihren Kundinnen und Kunden weiter als starke und vertrauensvolle Ansprechpartnerin in allen Finanzfragen zur Seite steht.“

Seite 5
Pressemitteilung, 25. März 2022

Hintergrund I: Die Geschäftszahlen 2021 auf einen Blick (gerundet)

	<u>2021</u>	<u>2020</u>
Bilanzsumme	1,8 Mrd. EUR	1,7 Mrd. EUR
Kundeneinlagen	1,25 Mrd. EUR	1,16 Mrd. EUR
Kundenausleihungen	1,09 Mrd. EUR	1,08 Mrd. EUR
Neubewilligte Kredite	209 Mio. EUR	194 Mio. EUR
Bewilligte Förderkredite	54 Mio. EUR	53 Mio. EUR
Betriebsergebnis vor Bewertung	7,7 Mio. EUR	7,7 Mio. EUR
Mitarbeitende	243 (31.12.2021)	264 (31.12.2020)
Auszubildende	12	16

Seite 6
Pressemitteilung, 25. März 2022



Bildunterschrift: Carlo Carosi (von links), Martin Seidel und Sebastian Lebek haben das Wichtigste im Blick: die Menschen im Kinzigtal.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Sparkasse Kinzigtal
Anna Teresa Agüera Oliver
Bereich Vorstandsstab
Unternehmenskommunikation
07832 701-132
anna.aqueera@sparkasse-kinzigtal.de